



RÖFIX CalceClima® Fino

Kalk-Feinabrieb

Rechtliche und technische Hinweise: Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

Anwendungsbereiche: Ökologischer, wohnbaubiologischer Innen-Kalkfeinabrieb. Zementfrei. Mineralischer Feinabrieb für den ökologischen Wohnbau. Auf mineralischen, saugenden Untergründen. Vorzugsweise auf Kalkputze. Mineralischer Baustoff gemäss Anhang A des ökologischen Massnahmenkataloges der Wohnbauförderung. Optimaler Untergrund für Kalk- und Silikatfarben.

- Eigenschaften:**
- Hoch dampfdiffusionsoffen
 - Feuchtigkeitsregulierend
 - Ökologisch empfehlenswert

Verarbeitung:



Technische Daten:	
SAP-Art. Nr.:	2000151334
NAV-Art. Nr.:	127002
Verpackungsart	
Einheit pro Palette	54 EH/Pal.
Menge pro Einheit	25 kg/EH
Körnung	0 - 0,8 mm
Verbrauch	ca. 1,2 kg/m ² /mm
Verbrauchshinweis	Verbrauchswerte sind Richtwerte und hängen stark von Untergrund und Verarbeitungstechnik ab.
Wasserbedarfsmenge	ca. 8,5 l/EH
Schichtdicke	min. 1 mm
Mindestputzdicke	1 mm
Trockenrohdichte	ca. 1.100 kg/m ³
Schüttdichte (B3345)	ca. 1.080 kg/m ³
Wasserdampfdiffusion μ	5 - 20
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, dry}$ (EN 1745:2002)	0,33 W/mK (Tabellenwert) für P = 50 %
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, dry}$ (EN 1745:2002)	0,36 W/mK (Tabellenwert) für P = 90 %
pH-Wert	ca. 13
Spez. Wärmekapazität	ca. 1 kJ/kg K
Druckfestigkeit (28 d)	1,5 N/mm ² (EN 1015-11)
Beanspruchungsgruppe	bis inkl. W3
MG (EN 998-1)	GP
MG (EN 998-1)	CS I
MG (EN 998-1)	W _c 0
Kapillare Wasseraufnahme (EN 1015-18)	> 3 kg/m ² /24 h
Verpackungshinweise	In feuchtigkeitsgeschützten Papiersäcken.



RÖFIX CalceClima® Fino

Kalk-Feinabrieb

Technische Daten:	
SAP-Art. Nr.:	2000151334
Untergrund-Temperatur	> 5 - < 30 °C
Brandverhalten	A1
Druckfestigkeitsklasse	CS I

Materialbasis:	<ul style="list-style-type: none">• Natürlicher hydraulischer Kalk - NHL laut EN 459-1• Luftkalk• Frei von Portlandzement• Hochwertiger Kalkbrechsand• Frei von Kunststoffdispersion
Verarbeitungsbedingungen:	<p>Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken und nicht über +30 °C steigen. Während der Verarbeitung und der Erhärtung des Materials, mindestens aber während drei Tagen, vor Frost schützen.</p> <p>Hohe Luftfeuchtigkeit in Innenräumen verhindert das Abtrocknen.</p> <p>Kalkputze benötigen zum Abbinden Kohlendioxid aus frischer Luft und müssen gleichzeitig Wasser an diese abgeben können. Daher ist in schlecht belüfteten Räumen für ausreichende Frischluftzufuhr zu sorgen (z.B. Ventilatoren). Luftentfeuchter sind zur schnellen Trocknung von noch nicht abgeordneten Kalkputzen ungeeignet (Gefahr von Rissebildung) und dürfen daher nicht eingesetzt werden.</p>
Untergrund:	<p>Untergrund muss frei von Schmutz und Staub sein.</p> <p>Die Untergrundprüfung der nationalen Regelwerke wie ÖNORM B3346 bzw. DIN 18350 bzw. SIA V242 sind zu befolgen.</p> <p>Vor dem Aufbringen des Oberputzes muss der Untergrund frostfrei sein und über ca. 7 Stunden auch frostfrei bleiben.</p>
Untergrund-Vorbehandlung:	<p>Nach abgeschlossener Prüfung und Vorbereitung des Putzgrundes (Schließen von Schlitzen, Fugen und Fehlstellen) ist je nach Untergrund eine entsprechende Vorbehandlung notwendig.</p>
Zubereitung:	<p>Bei „Handverarbeitung“ einen Sack mit sauberem Wasser laut Wasserbedarfsmenge mittels Rotorquirl oder im Zwangsmischer homogen mischen.</p> <p>Mischzeit bei händischer Anmischung 2 bis 3 Minuten.</p>
Verarbeitung:	<p>Kalk-Feinputze sind generell zweilagig, jeweils in max. zweifacher Kornstärke aufzubringen. Wobei die erste Lage als (Saug-)Ausgleichsschicht dient. Die zweite, „frisch-in-frisch“ aufgetragene Lage wird als Struktur- und Armierungslage aufgebracht und bearbeitet.</p>
Hinweise:	<p>Mit einer Stahltraufel erzielt man einen gleichmäßigeren Auftrag als mit einem Kunststoffbrett. Zur Verminderung der Rissegefahr wird bei verputzten Wandheizungssystemen generell die Ausführung einer Armierungsschicht empfohlen.</p> <p>Für eine gute Raumklimaregulierung eignen sich möglichst dampfdiffusions- und Kohlenstoffdioxidoffene Anstriche wie RÖFIX SESCO Kalkfarbe oder RÖFIX PI 233 ÖKOSIL bzw. PI 262 ÖKOSIL PLUS.</p>
Gefahrenhinweise:	<p>Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.</p>
Verarbeitungshinweis:	<p>Früschmörtel innerhalb von 2 Stunden verarbeiten.</p> <p>Während des Abbindens - insbesondere bei der Verwendung von Heizgeräten - ist für gute Trocknungs- und Aushärtungsbedingungen (z.B. durch Stosslüftung) zu sorgen. Direkte Beheizung des Putzes ist unzulässig.</p> <p>Material aus geöffneten Altgebinden nicht verwenden und auch nicht mit frischem Material vermengen.</p>
Lagerung:	<p>Trocken, auf Holzrosten lagern.</p> <p>Mindestens 6 Monate lagerfähig.</p>



RÖFIX CalceClima® Fino

Kalk-Feinabrieb

Deklaration:



Baubiologische Produktzertifizierung des int. Vereines für nachhaltiges Bauen und Wohnen e.V. – natureplus:



Allgemeine Hinweise:

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig.
Die Angaben dieses technischen Merkblattes entsprechen unseren derzeitigen Kenntnissen und praktischen Anwendungserfahrungen.
Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen.
Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist.
Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen für Fragen bezüglich Verwendung und Verarbeitung sowie Vorführung unserer Produkte zur Verfügung.
Den aktuellen Stand unserer techn. Merkblätter finden Sie auf unserer Internet-Homepage bzw. können in der nationalen Geschäftsstelle angefordert werden.
Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.